

Dieses Blatt erscheint an jedem
Sonntage. Für Inserate kostet
der Raum einer Spalte 3 fr.

Der Preis ist für den Jahrgang
2 fl., und wird halbjährig mit
1 fl. voraus entrichtet.

N i c h a c h e r W o c h e n b l a t t.

Für Gott, König und Vaterland.

Sonntag

N^o 2.

14. Januar 1844.

Sehr schwer steigt man zur Höhe hinauf, aber schnell fällt man herunter.

Auszug aus dem Intelligenzblatte der k. bayer. Regierung von Oberbayern Nro. 1.

(Die unter den jungen Leuten überhandnehmende Kurzsichtig-
keit betreffend.)

Im Namen Sr. Majestät des Königs von Bayern.

Nachträglich zur Ausschreibung vom 26. v. Mts.
im bezeichneten Betreffe (Intelligenzblatt von Ober-
bayern Stück 51 S. 1522) werden in Folge höchsten
Ministerial-Rescripts vom 27. Oktober l. J. sämt-
lichen Districts-Polizeibehörden von Oberbayern an-
gewiesen, den Bestimmungen des organischen Edictes
über das Medizinalwesen vom 8. September 1808 (S.
11. Lit. i) zu Folge bei Erbauung neuer Schulhäuser
oder Einrichtung neuer Schulzimmer, dann Erwei-
terung oder Abänderung schon bestehender jederzeit
vorerst das Urtheil der k. Gerichtsärzte über die Zweck-
mäßigkeit derselben bezüglich ihrer Salubrität, und
insbesondere ihrer Schädlichkeit oder Unschädlichkeit
für die Seh-Organen zu erholen, und ihren Anträgen
die geeignete Berücksichtigung zu widmen; überhaupt
aber keine Schulzimmer dem öffentlichen Gebrauche zu
öffnen, ehe nicht das gerichtsarztliche Gutachten hie-
rüber zu den Acten gebracht, und durch letzteres die
Zweckmäßigkeit des Baues außer Zweifel gesetzt ist.

München, den 27. Dezember 1843.

Königliche Regierung von Oberbayern,

Kammer des Innern.

v. Hörmann, Präsident.

v. Spruner.

(Die Anstellung von Agenten für die Mobilien-Feuer-Ver-
sicherungs-Anstalt der bayerischen Hypotheken- und Wechsel-
Bank betr.)

Im Namen Sr. Majestät des Königs von Bayern.

Nach Anzeige der Administration der kgl. bayer.
Hypotheken- und Wechselbank hat dieselbe zum Agenten
für ihre Mobilien-Feuer-Versicherungs-Anstalt an die
Stelle des zurückgetretenen bisherigen Agenten, Rent-
amts-Oberschreiber Brunner zu Nischach, für den
Landgerichts-Bezirk Nischach und das Patrimonial-
Gericht Pöttmes den Handelsmann Johann Michael
Kossmiller zu Nischach bestellt.

In Gemäßheit einer höchsten Entschliessung des
kgl. Ministeriums des Innern vom 20. d. Mts. wird
bekannt gemacht, daß der Wirksamkeit dieses neu
bestellten Agenten kein Hinderniß im Wege stehe.

München, den 29. Dezember 1843.

Königliche Regierung von Oberbayern.

Kammer des Innern.

v. Hörmann, Präsident.

v. Spruner.

Publikation

wegen Holz-Verkauf.

Auf Freitag und Samstag den 19. und 20ten Jänner 1844 wird im kgl. Forstrevier Schrobenhausen, im Walddistrikt Hagenau, folgendes Holz-Material öffentlich versteigert:

4500 Stück Bruch-, Baum- und	} Bau- Nutz- u. Werk- Holz.
20,475 detto Hopfenstangen,	
circa 460 detto Fichten- u. Föhrenstämme,	
dann 666 Klasten Föhren- und Fichten- Scheit- und Prügl-Holz.	

217 Hundert Stück unaufgemachte Wellen.

Kaufslustige, welche dieses Material noch vorher einsehen wollen, haben sich deshalb an den königl. Revierförster Goeze in Schrobenhausen zu wenden, und übrigens am obigen Tage in Schrobenhausen im Posthause bis 8 Uhr zu erscheinen, wo mit dem Verkaufe angefangen wird.

Friedberg, den 8. Januar 1844.

Königl. Forstamt Nibach.

Glas, Forstmeister.

v. Heiligenstein, kgl. Amtsactuar.

Bekanntmachung.

Am Donnerstag den 18. dieß Vormittags 9 Uhr werden in der Magistrats-Kanzlei dahier aus der Spital-Waldung Lauten

4 Klasten Buchenscheiter,

18 detto Birkenscheiter,

8 detto Buchen- und Birken-Prügl

vorbehaltlich der magistratischen Genehmigung öffentlich versteigert.

Kaufslustige, welche dieses Holz vorher einsehen wollen, haben sich deshalb an den Försters-Gehilfen Leonhard Schiffmann dahier zu wenden.

Nibach, den 10. Januar 1844.

Stadtmagistrat Nibach.

Weinmüller, Bürgermeister.

Geschichts-Kalender von Nibach.

Laut Freiheits-Brief vom 23. April 1563 hat Albrecht, Herzog in Ober- und Niederbayern auf bittliche Vorstellung der Stadt Nibach, und weil diese ihm und seinen Vorfahren jederzeit treu und ergeben war, aus der Mitte seiner Kammerräthe Kommissäre nach Nibach abgeordnet, um den Burgfrieden daselbst, dessen Markungen nicht von Jedermann mehr anerkannt wurden, in Augenschein zu nehmen, und auf deren Bericht und Gutachten die Grenzen desselben durch Setzen von Marksteinen ausgezeigt wie folgt.

„nemblich, daß die Paar von der vnden Mühl, vnd der Stachelspach bis auf den Drissel vnd Vnderwittspacher weeg, oder Regenspurger Straß zu der heiligen Seil die Markstein, vnd dann von der Regenspurger Straß gegen Vnderwittspach bei dem Drissel vnd heiligen Seil hinüber daß Feld die Hilg genant, auf den Erdtweeg oder Speck, da man zu dem alten Zieglstadl gefahren, um demselben zu Obrist auf den Rinnenberg, alsdann gestracks bis auf des Kochmichels haus hinüber, von diesem Haus nach Augspurger Straß hinauf bis auf den Schnaidtbacher Erdtweeg, vnd neben demselben Hofmarchsgründen bis an die Paar zur Obern vnd wider zur vnden Mühl“.

Garten-Verkauf.

In Nibach ist ein ganz trocken gelegener Gemüß- und Baumgarten pr. 0 Tgw. 0 9 Dez. zu verkaufen, und bei der Redaction dieses Blattes zu erfragen.

1000 fl.

sind auf sichere Hypothek zu 4 procent auszuleihen. Das Uebrige bei der Redact. d. Blts.

300 fl.

werden auf erste Hypothek gesucht. Das Uebrige bei der Redaction d. Blts.

Lotto.

Bei der Ziehung in München den 9. Jänner 1844 kamen folgende Numern zum Vorschein:

71 77 20 29 3

Die nächste Ziehung ist am 18ten Jänner zu Regensburg,

Statifizirter Normal-Preis

zur
Berechnung der Material-Rechnisse für das Finanz-Jahr 1843/44

bei dem

Königlichen Rentamte. Michach.

Messen oder Mengenmaß.	Weizen.			Kern.			Korn.			Gerste.			Haber.			Feesen.			Hanfförner			Erbsen.			
	fl.	fr.	dl.	fl.	fr.	dl.	fl.	fr.	dl.	fl.	fr.	dl.	fl.	fr.	dl.	fl.	fr.	dl.	fl.	fr.	dl.	fl.	fr.	dl.	
Schäffel	22	—	—	21	—	—	16	24	—	13	42	—	6	24	—	7	—	—	12	—	—	20	—	—	
Messen	18	20	—	17	30	—	13	40	—	11	25	—	5	20	—	5	50	—	10	—	—	16	40	—	
detto.	14	40	—	14	—	—	10	56	—	9	8	—	4	16	—	4	40	—	8	—	—	13	20	—	
detto.	11	—	—	10	30	—	8	12	—	6	51	—	3	12	—	3	30	—	6	—	—	10	—	—	
detto.	7	20	—	7	—	—	5	28	—	4	34	—	2	8	—	2	20	—	4	—	—	6	40	—	
detto.	3	40	—	3	30	—	2	44	—	2	17	—	1	4	—	1	10	—	2	—	—	3	20	—	
Dierling	2	45	—	2	37	2	2	3	—	1	42	3	—	48	—	52	2	—	1	30	—	2	30	—	
detto.	1	50	—	1	45	—	1	22	—	1	8	2	—	32	—	35	—	—	1	—	—	1	40	—	
detto.	—	55	—	—	52	2	—	41	—	—	34	1	—	16	—	17	2	—	30	—	—	50	—	—	
Sechzehntel	—	41	1	—	39	1 1/2	—	30	3	—	25	2 3/4	—	12	—	13	1/2	—	22	2	—	37	2	—	
detto.	—	27	2	—	26	1	—	20	2	—	17	1/2	—	8	—	8	3	—	15	—	—	25	—	—	
detto.	—	13	3	—	13	1 1/2	—	10	1	—	8	2 1/4	—	4	—	4	1 1/2	—	7	2	—	12	2	—	
1/2 detto.	—	6	3 1/2	—	6	2 1/4	—	5	1 1/2	—	4	1 1/8	—	2	—	2	3/4	—	3	3	—	6	1	—	
1/3 detto.	—	4	2 2/3	—	4	1 1/2	—	3	1 2/3	—	2	3 5/12	—	1	1 1/3	—	1	1 5/6	—	2	2	—	4	2/3	—
1/4 detto.	—	3	1 3/4	—	3	1 1/8	—	2	2 1/4	—	2	9/16	—	1	—	—	1	3/8	—	1	3 1/2	—	3	1/2	—
1/5 detto.	—	2	3	—	2	2 1/2	—	2	1 1/5	—	1	2 17/20	—	—	3 1/5	—	3 1/2	—	1	2	—	2	2	—	
1/6 detto.	—	2	1 1/6	—	2	8/4	—	1	2 5/6	—	1	1 17/24	—	—	2 2/3	—	2 11/12	—	1	1	—	2	1/3	—	

Stand und Preis der Michacher Schranne vom 13. Januar 1844.

Frucht- Sorten.	Schrankenstand.			Durchschnittspr. pr. Schäffel.						Ganzer Erlös.		Gegen die letzte Schranne ist der Mittelpreis			
	Im Ganzen vorhanden	Hieran verkauft.	Im Rest geblieben.	höchster		mittlerer		mindester				gefallen.		gestiegen.	
				fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
	S c h ä f f e l.														
Weizen	109	109	—	22	55	22	16	21	23	2426	51	—	42	—	—
Korn	190	184	6	16	34	16	17	15	54	2996	43	—	—	—	13
Gerste	114	114	—	15	21	14	54	14	25	1698	46	—	—	—	24
Haber	150	150	—	7	9	6	45	6	23	1013	—	—	—	—	13
Summa															

Michacher Viktualien-Preise.

Fleisch, pr. Pfund.		fr. dl.		Brod.		Pfd. Loth.		Ant. Theil.		Mehl, pr. Dreißiger.		fr. dl.	
Ochsenfleisch	12	—	1	Halbkreuzer Semmel	—	2	—	1/2	—	Semmelmehl	6	3	—
Rindfleisch	11	—	1	Kreuzer Semmel	—	4	—	1	—	Schönmehl	5	3	—
Schweinfleisch	13	—	1	Halbkreuzer Roggl	—	3	1	—	—	Rachmehl	4	3	—
Kalbfeisch	11	—	1	Kreuzer Roggl	—	6	2	—	—	Roggenmehl	4	1	—
Schafffleisch	—	—	1	Halbbazen Laib	—	17	3	2	—	1 Pfd. Roggenbrod	3	3	—
			1	Bazen Laib	1	3	3	—	—				
Bier, pr. Maaf.				Sonstige Denalien.									
Sommerbier		Bom Ganter		fr. dl.		1 Maaf Milch		fr. dl.		1 Pfd. Kerzen, gegossene		fr. dl.	
		Echenpreis		— —		1 Pfd. Butter		4 —		1 " " gezogene		28 —	
Winterbier		Bom Ganter		4 1		1 " Schmalz		20 —		1 " " Salz		26 —	
		Echenpreis		4 3		1 " Seife		24 —		7 Stück Eier		4 —	

Friedberger Viktualien-Preise.

Fleisch, pr. Pfund.		fr. dl.		Brod.		Pfd. Loth.		Ant. Theil.		Mehl, pr. Vierting.		fl. fr. dl.	
Ochsenfleisch	13	—	1	Halbkreuzer Semmel	—	1	3	—	—	Feines Mundmehl	1	12	—
Rindfleisch	12	—	1	Kreuzer Semmel	—	3	2	—	—	Semmelmehl	1	4	—
Schweinfleisch	13	—	1	Halbkreuzer Roggl	—	3	—	—	—	Geringeres Mehl	—	56	—
Kalbfeisch	11	—	1	Kreuzer Roggl	—	6	—	—	—	Rachmehl	—	48	—
Schafffleisch	9	—	1	Bazen Laib	—	30	—	—	—	Bachmehl	—	32 1/2	—
			1	Achtkreuzer Laib	1	28	—	—	—				

Auswärtige Schranken-Preise.

München 13. Jan., Augsburg 12. Jan., Schrobenh. 11. Jan., Rain 5. Jan., Pöttmes 9. Jan., Friedb. 11. Jan.

Ort der Schranne.	Teesen.						Weizen.						Korn.						Gerste.						Haber.					
	höchst.		mittl.		mind.		höchst.		mittl.		mind.		höchst.		mittl.		mind.		höchst.		mittl.		mind.		höchst.		mittl.		mind.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
München	—	—	—	—	—	—	22	32	21	41	20	50	16	2	15	10	14	29	15	27	14	55	14	4	7	3	6	52	6	41
Augsburg	—	—	—	—	—	—	23	7	22	18	21	3	17	29	16	57	16	3	16	7	15	17	14	5	6	54	6	46	6	28
Schrobenhausen	—	—	—	—	—	—	22	28	21	22	20	48	17	31	17	2	16	25	14	51	14	22	14	—	7	26	6	59	6	25
Rain	—	—	—	—	—	—	22	39	21	50	20	52	16	57	16	39	16	26	14	48	14	30	14	—	6	45	6	30	6	15
Pöttmes	—	—	—	—	—	—	22	52	22	32	21	23	17	5	16	52	16	19	15	1	14	55	14	14	6	52	6	40	6	11
Friedberg	8	55	8	29	8	—	24	16	23	—	21	23	17	26	17	3	16	38	14	9	13	52	13	20	6	54	6	42	6	29

Auswärtige Holz- und Gutterpreise.	Ort.	Buchen				Birken				Föhren				Tichten				Heu				Grummet				Roggenstr.				Haberstr.			
		pr. Klafter.		pr. Klafter.		pr. Klafter.		pr. Klafter.		pr. Klafter.		pr. Klafter.		pr. Klafter.		pr. Klafter.		pr. Sack.		pr. Sack.		pr. Sack.		pr. Sack.		pr. Sack.		pr. Sack.		pr. Sack.		pr. Sack.	
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
	München	9	36	8	18	7	18	7	12	—	—	—	—	—	—	—	—	1	18	1	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Augsburg	13	36	13	—	10	18	9	12	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Verantwortlicher Redakteur: Thomas Müller.